



Managementsystem zum Nachweis der gerechten Verteilung und zweckbezogenen Verwendung von Zuwendungen und Spenden in Katastrophenlagen

PHOENIX Spendenmanagement

Juli 2021

Inhalt

Spendendatenbank PHOENIX

- + Grundsatz und Definition
- + Zielsetzung und Ansatz
- + Lösung
- + Referenz
- + Datenbankstruktur
- + Zugriffskonzept
- + Homepage
- + Datenschutz
- + Förderschwerpunkte

Förderstruktur der finanz. Hilfeleistungen

- + Soforthilfen
- + Haushaltsbeihilfen
- + Härtefälle
- + Wiederaufbauhilfe
- + Wiederaufbauhilfe von
sozialen Einrichtungen
- + Finanzielle Unterstützung
für soziale Hilfen

Unterstützungs- strukturen

- + Prozessdarstellungen
- + Formulare
- + User-Anleitung
- + Hotline

Spendendatenbank PHOENIX

Grundsatz und Definition

„Hilfe nach dem Maß der Not.“

Zusammenfassende Definition

- PHOENIX ist ein Managementsystem zum Nachweis der gerechten Verteilung und zweckbezogenen Verwendung von Zuwendungen, Spenden und Sachleistungen (z.B. Kostenpauschale Trockner, bewilligte Zuwendungen für Erholungsmaßnahmen, o.ä.).
- Als Internetapplikation konzipiert, verschafft es ein transparentes Bild über alle Leistungen, die von Zuwendungsgebenden, Hilfsorganisationen und weiteren Initiativen erbracht und Betroffenen zur Verfügung gestellt werden.
- Die beteiligten Stellen entscheiden weiterhin vollkommen frei über die Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel und der Vergabe an Betroffene.

Spendendatenbank PHOENIX

Zielsetzung und Ansatz

Hohe Transparenz und Gerechtigkeit bei Förderung und
Spenden für Flutopfer

Ansatz der Spendendatenbank PHOENIX

- Kommunen, Hilfsorganisationen und andere Initiativen greifen jederzeit auf einen einheitlichen Datenbestand zu → gleicher Kenntnisstand
- Reduktion des administrativen Aufwandes zur Abstimmung der mittelausreichenden Stellen untereinander
- Keine besondere lokale Software erforderlich
- Einfache Handhabung auf verschiedenen Endgeräten
- Hohe Transparenz der Zuwendungen an die Betroffenen
- Abschreckungspotential gegenüber missbräuchlicher Mittelbeantragung

Spendendatenbank PHOENIX

Lösung und Rahmendaten

Zentralisiertes Mittelmanagement nach Mittelherkunft und
Mittelverwendung auf einer Plattform

Rahmendaten der Softwarelösung

- Jede mittelausreichende Stelle (Behörde, Spendenorganisation) bleibt in ihren Entscheidungen und internen Prozessen vollständig autonom
- Alle mittelausreichenden Stellen haben einen Überblick über die Bearbeitung von Mittel-/Spendenanträgen der Antragstellenden bei anderen Stellen
- Hoher Schutz der persönlichen Daten nach DSGVO

Referenz

Entwickelt vom DRK-Landesverband Sachsen e.V. und
der Staatskanzlei des Freistaates Sachsen

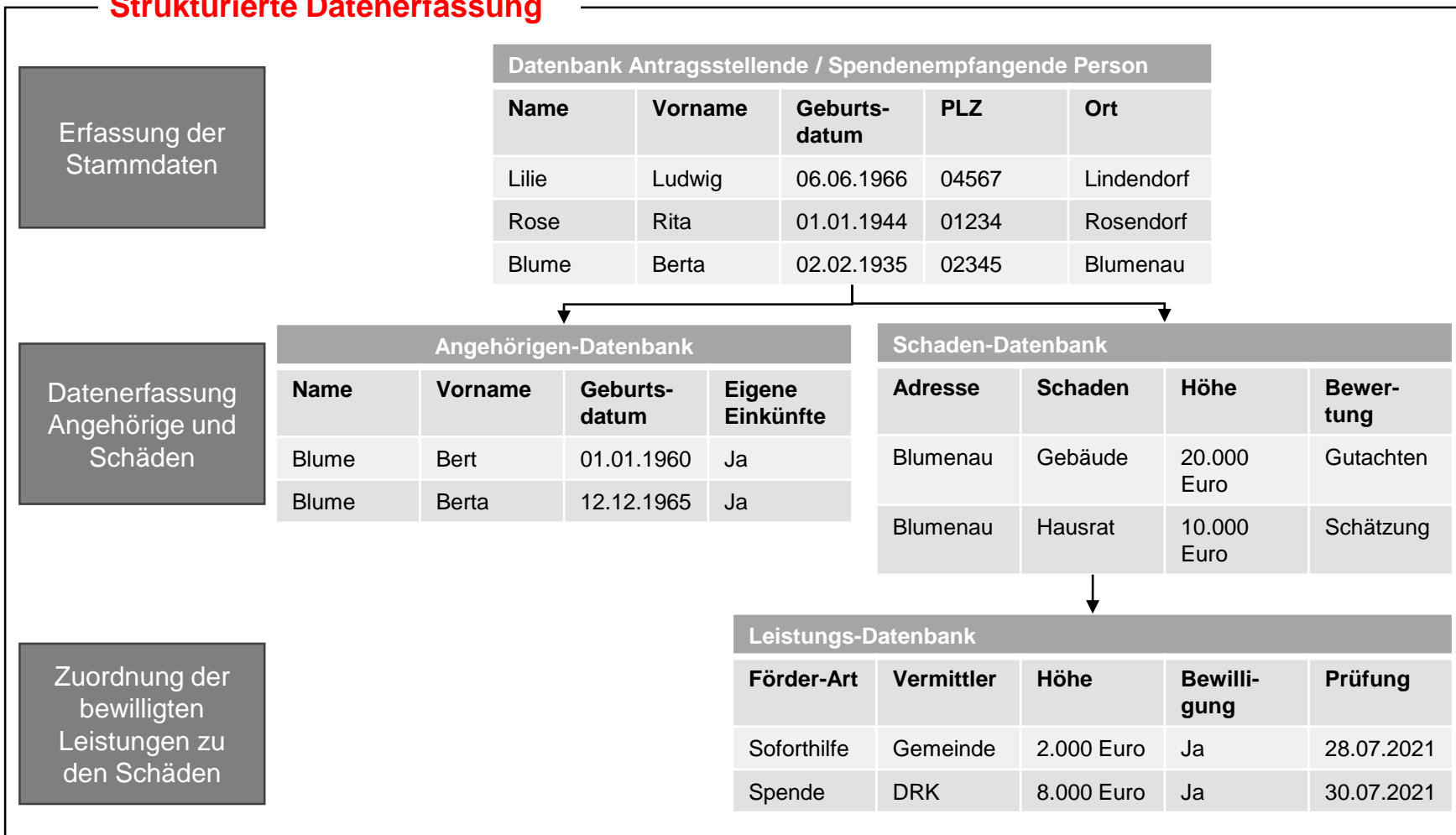
Historie und Anwendung

- Anlässlich der Elbeflut 2002 vom DRK-Landesverband Sachsen e.V. in Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei des Freistaates Sachsen entwickelt und eingesetzt.
- Bei den Hochwasserereignissen 2006, 2010 und 2013 wurde Phoenix bis zum heutigen Versionstand 2.1 erprobt und weiterentwickelt
- PHOENIX ist bis heute im Betrieb für den Abgleich der zugewiesenen Mittel
- Nutzende Stellen sind u.a.:
 - Diakonie, Caritas, ASB, Johanniter, AWO sowie weitere Initiativen
 - Gemeinden, Städte und Landkreise
 - Sächsische Aufbaubank, Investitionsbank Sachsen-Anhalt
 - Bayerisches Rote Kreuz, DRK-Landesverbände Sachsen-Anhalt und Thüringen

Spendendatenbank PHOENIX

Datenbankstruktur

Strukturierte Datenerfassung



Spendendatenbank PHOENIX

Zugriffskonzept

User-Gruppen

- Bearbeiter (Standarduser ohne Auswertungstool Statistik)
- Bearbeiter+ (User mit Zugriff auf Auswertungstool Statistik)
- Administrator (User mit Zugriff auf Statistik und Berechtigung User anzulegen)

Wirkungsbereiche

Kreis / Kreisfreie Stadt

- User auf Orts-/ Gemeinde-/ Stadt- oder Kreisebene.

Regierungsbezirk

- User auf Bezirksebene der Bezirksregierungen oder vergleichbarer Gliederungen der mitwirkenden Stellen.

Land

- User auf Landesebene der Landesregierung oder vergleichbarer Gliederungen der mitwirkenden Stellen.

Spendendatenbank PHOENIX

Homepage

URL

www.spendenmanagement-nrw.de

Zielsetzung

- Schnelle Bereitstellung gebündelter Informationen über Phoenix für alle interessierten Organisationen
- Erleichterung der Vernetzung bei Fragen rund um Phoenix
- Zielgruppe: Mitarbeiter*innen von Behörden, Organisationen und Einrichtungen, die mit der Mittelvergabe im Rahmen der Hochwasserhilfen 2021 befasst sind

Funktion

- Kurzdarstellung der Datenbank Phoenix
- Kontaktvermittlung zu den Ansprechpartnern der Betreiber und dem Support
- Listung der bereits mitwirkenden Organisationen
- Verlinkung zum Login der Phoenix-Datenbank
- Antrag zur Mitwirkung in Phoenix zum Download
- Musteranträge zur Mittelbewilligung
- Kurzvorstellung Zielgruppe für Phoenix

Spendendatenbank PHOENIX

Datenschutz

Datenschutzrechtliche Einordnung

- Betreiber des Systems und datenschutzrechtlich Verantwortlicher ist der DRK-Landesverband Sachsen e.V., der die Einhaltung und Berücksichtigung aller datenschutzrechtlichen Belange sicherstellt.
- PHOENIX ist eine Internetapplikation mit einem sicheren WEB-Zugriff für die System-User, der die datenschutzrechtlichen Anforderungen berücksichtigt.
- Die datenschutzrechtlichen Abläufe wurden vom Sächsischen Datenschutzbeauftragten in Zusammenarbeit mit dem DRK-Landesverband Sachsen e.V. überprüft. Entsprechende Dokumente liegen vor.
- Die mitwirkenden Stellen bestätigen im Rahmen der Antragstellung zur Aufnahme in die Datenbank, dass sie eigenverantwortlich dafür Sorge tragen, dass die Rechtsvorschriften des Datenschutzes eingehalten werden.
- Die beteiligten Stellen (Zuwendungsgeber, Hilfsorganisationen etc.) gewährleisten, dass die Zulässigkeit der Datenverarbeitung in PHOENIX vom Antragsteller bestätigt wird (Betroffene erteilen im Antrag mit Unterschrift datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung).
- Die jeweiligen User werden jeweils durch die mitwirkende Stelle, der sie angehören, auf Vertraulichkeit verpflichtet.
- Die Antragsteller (Betroffene) werden im Rahmen der Antragstellung gemäß der datenschutzrechtlichen Informationspflichten über Ihre Rechte und Pflichten informiert.

Förderstruktur der Hilfeleistungen

Übersicht

Förderschwerpunkte

- Soforthilfen
- Haushaltsbeihilfen
- Härtefälle
- Wiederaufbauhilfe
- Wiederaufbauhilfe von sozialen Einrichtungen
- Finanzielle Unterstützung für soziale Hilfen

Die Begrifflichkeiten zu den Schwerpunkten ergeben sich in Anlehnung an die vorhandene Struktur auf der Plattform PHOENIX. Die Kategorien können in Abstimmung mit weiteren Nutzerinnen und Nutzern der Spendenmanagementplattform ergänzt werden.

Förderstruktur der Hilfeleistungen

Förderschwerpunkte

Soforthilfen

Die Soforthilfe dient der schnellen und unbürokratischen Hilfe für die Betroffenen zur Überbrückung von Notsituationen für wenige Tage, da hierfür in verschiedenen betroffenen Regionen ein tatsächlicher Bedarf besteht.

Haushaltsbeihilfen

Die Haushaltsbeihilfen sollen der unmittelbaren Wiederbeschaffung von Bekleidung und Dingen des persönlichen Bedarfs als auch der unmittelbaren Wiederbeschaffung von Hausrat und Mobiliar dienen und den Betroffenen bargeldlos in Form einer Überweisung ausgezahlt werden.

Förderstruktur der Hilfeleistungen

Förderschwerpunkte

Härtefälle

Bei Personen, welche ohne eigenes Verschulden in eine besondere Notlage geraten sind und welche nicht oder nur zu geringen Teilen von staatlichen Förderprogrammen berücksichtigt werden konnten, können Härtefallzuwendungen gewährt werden und den Betroffenen bargeldlos als Überweisung ausgezahlt werden.

Wiederaufbauhilfe

Mit den Zuwendungen zum Wiederaufbau geschädigter und selbstgenutzter Wohngebäude wird den Eigentümern nachrangig und in Ergänzung zu staatlichen Hilfen und Leistungen aus Versicherungen Hilfen gewährt. Die Höhe der Zuwendungen ist in Abhängigkeit der tatsächlichen Schadenslage begrenzt. Auch Zuwendungen für die Instandsetzung können gewährt werden – zum Beispiel Energiekostenpauschale für Trockengeräte.

Förderstruktur der Hilfeleistungen

Förderschwerpunkte

Wiederaufbauhilfe von sozialen Einrichtungen

Alternativ oder zusätzlich können Zuwendungen an Einrichtungen gegeben werden, deren Tätigkeit zur Förderung der Allgemeinheit anerkannt ist; z.B. des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens, der Bildung und Erziehung (Medizinische Einrichtungen, Senioren- und Jugendeinrichtungen, Pflege- und Wohnheime, Sozialstationen, Kita's und Schulen).

Finanzielle Unterstützung für soziale Hilfen

Im Rahmen einer psychosozialen Unterstützung der betroffenen Haushalte, sind für mildtätige Zwecke Unterstützungsleistungen (u.a. für Erholungsurlaube von Familien, nach entsprechender Prüfung) möglich, sofern es hierfür keine anderen Unterstützungsleistungen z.B. von Krankenkassen gibt.

Zuschüsse für die soziale Begleitung und Entlastung von Betroffenen können abgerechnet werden.

Unterstützungsstrukturen

Prozessdarstellungen

Übersicht

- Prozess „Antragsbearbeitung“
- Prozess „Antrag zur Mitwirkung bei Phoenix“

Zielsetzung

- Einfache Darstellung der Prozessabläufe zum leichteren Verständnis für Außenstehende
- Minimierung von Ablaufschwierigkeiten und Reduzierung von Verzögerungen
- „schneller Einstieg“ für Dritte

Funktion

- Prozess „Antragbearbeitung“ zeigt jeden Arbeitsschritt in der richtigen Reihenfolge von der Kontaktaufnahme eines Geschädigten bis hin zur Auszahlung der beantragten Summe auf
- Insbesondere die einzelnen Ablaufschritte in der Phoenix-Datenbank werden aufgezeigt
- Prozessdarstellung „Antrag zur Mitwirkung bei Phoenix“ zeigt die Abläufe bei der Integration neuer Organisationen in Phoenix auf
- In wenigen Schritten wird aus einer an der Mitarbeit interessierten Organisation eine mitwirkende Organisation

Unterstützungsstrukturen

Formulare

Übersicht

- Folgende Formulare stehen als Muster zur Verfügung:
 - Antrag für Soforthilfe
 - Antrag auf Haushaltsbeihilfe
 - Antrag auf Härtefall
 - Antrag auf Wiederaufbauhilfe
 - Antrag auf Wiederaufbauhilfe von sozialen Einrichtungen
 - Antrag auf finanzielle Leistungen für soziale Hilfen
 - Antrag auf Mitwirkung bei Phoenix
- Jede mitwirkende Organisation kann die Muster nach ihren Vorstellungen überarbeiten und anpassen
- Muster stellen Abfrage aller für Phoenix relevanten Informationen sicher

Unterstützungsstrukturen

User-Anleitung

Übersicht

- Handbuch für Dritte mit Screenshots aus der Phoenix-Datenbank

Zielsetzung

- Schnellere Orientierung für Dritte in der Phoenix-Datenbank
- Verinnerlichung der Abläufe wird beschleunigt und Unterstützungsbedarf zu Beginn wird minimiert

Funktion

- Handbuch zeigt für die wichtigsten Funktionen in Phoenix anhand von Screenshots und Beschreibungen
- Sehr detaillierte Darstellung, um ein maximales Verständnis bei Dritten zu erzeugen

Unterstützungsstrukturen

Hotline

Übersicht

- Insgesamt zwei verschiedene Hotlines (technischer Support und inhaltlicher Support) bei Fragen zu Phoenix

Zielsetzung

- Schnelle Hilfe bei Fragen rund um die Phoenix-Datenbank
- Lösung von individuellen Problemen, die nicht in den Anleitungen abgebildet sind

Technischer Support

DRK Landesverband Sachsen e.V.

Tel: +49 351 4678-0

Mail: phoenix@drksachsen.de

Inhaltlicher Support

DRK Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

Tel: +49 251 9739 -165

Mail: phoenix@drk-westfalen.de

DRK Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

Kontakt

DRK Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

Sperlichstraße 25

48151 Münster

Dr. Hasan Sürgit

Vorsitzender des Vorstandes

hasan.suergit@drk-westfalen.de

0251 9739-104

www.spendenmanagement-nrw.de